

ein polnisches Sterngebiet von über 200,000 Quadratkilometern mit 21 Millionen Seelen.

Dieser Krieg, der in ihrem Hause sich abspielt und es in Trümmern legt, müssen die Polen im Dienste fremder Sache und heider Parteien führen.

Schweiz

Dementi.

Die in diesen Blättern gebrachte Meldung von Ueberfliegung Schweizerischen Gebietes durch ein fremdes Flugzeug ist in allen Teilen falsch.

Die freisinnigen und die Kriegsteuer. In Bern hat am Samstag in sehr gut besuchter Sitzung der Zentralvorstand der freisinnig-demokratischen Partei der Schweiz unter dem Vorsitz von Herrn Nationalrat Dohner die obigen Kriegsteuervorläge einmütig beschlossen.

Die Annahme der Kriegsteuervorläge ist eine patriotische Pflicht, und es soll daher die freisinnig-demokratische Partei alle ihre Kraft für sie einsetzen.

Die Annahme der Kriegsteuervorläge ist eine patriotische Pflicht, und es soll daher die freisinnig-demokratische Partei alle ihre Kraft für sie einsetzen.

Die Schweizer Gemeinnützige Gesellschaft hat vom 12. bis 20. März für die aus dem Weltkriegsleidenden Auslands-Schweizer weiter erhalten: Aus dem Kanton Aargau,

Fr. 642, Appenzell Fr. 25, Baselland Fr. 10, Baselsadt Fr. 195, Bern Fr. 230, Gené Fr. 23, Olten Fr. 20, Graubünden Fr. 60, Luzern Fr. 68, Neuchâtel Fr. 110, St. Gallen Fr. 80, Schaffhausen Fr. 10, Thurgau Fr. 16, Waadt Fr. 783, Zug Fr. 103, Zürich Fr. 1170, Ausland Fr. 55. Total Fr. 4591.

Der internationalen Vereinbarung betreffend die Notunterstützung während der Dauer des Krieges ist auch der Kanton Zürich mit Wirksamkeit auf 1. April beigetreten.

Um den Familien den Verkehr mit den Wehrmännern im Felde auf das Beste zu erleichtern, wird vom 27. März bis zum 3. April die Beförderung von Paketsendungen für die Truppen bis zum Gewicht von fünf Kilogramm gestattet.

Das Schweizer Volkswirtschaftsdepartement hat am 22. ds. neue Vorschriften für die Ausfuhr von Käse erlassen, die vom 1. April an Gültigkeit haben.

Die Schweizer Volkswirtschaftsdepartement hat am 22. ds. neue Vorschriften für die Ausfuhr von Käse erlassen, die vom 1. April an Gültigkeit haben.

Die Bädermeister in Gené. Zu einer Dienstag abend abgehaltenen Versammlung beschloffen die Bädermeister von Gené ihr Placierungsbureau aufrecht zu erhalten und kein Abkommen zu unterzeichnen.

Die Bädermeister in Gené. Zu einer Dienstag abend abgehaltenen Versammlung beschloffen die Bädermeister von Gené ihr Placierungsbureau aufrecht zu erhalten und kein Abkommen zu unterzeichnen.

Die Bädermeister in Gené. Zu einer Dienstag abend abgehaltenen Versammlung beschloffen die Bädermeister von Gené ihr Placierungsbureau aufrecht zu erhalten und kein Abkommen zu unterzeichnen.

Die Bädermeister in Gené. Zu einer Dienstag abend abgehaltenen Versammlung beschloffen die Bädermeister von Gené ihr Placierungsbureau aufrecht zu erhalten und kein Abkommen zu unterzeichnen.

Die Schweizerischen Papierfabriken sehen sich daher gezwungen, ihre derzeitigen Verkaufspreise zurückzuführen und Sie zu bitten, bei neuen Aufträgen, die Sie wieder Ihren bisherigen Lieferanten zuwenden wollen, gütigst neue Quoten einzuholen.

Die Bank Ch. Schmidhauer und Cie. (Kontokorrentbankgesellschaft mit einem Kapital von 1 Million, wovon die Hälfte einbezahlt) erzielte im Jahre 1914 einen Nettogewinn von Fr. 106,771 (im Vorjahre Fr. 95,570).

Der Kredit-Verdunnois (Genossenschaft mit einem Kapital von Fr. 2,058,700, wovon 1/2 einbezahlt) erzielte im Jahre 1914 einen Nettogewinn von Fr. 19,386 (im Vorjahre Fr. 69,465).

Der Gemeinderat von Thun beschloß eine Subvention von Fr. 1000 an die Sammlung für die notleidenden Schweizer in den kriegsführenden Staaten.

Der Gemeinderat von Thun beschloß eine Subvention von Fr. 1000 an die Sammlung für die notleidenden Schweizer in den kriegsführenden Staaten.

Der Gemeinderat von Thun beschloß eine Subvention von Fr. 1000 an die Sammlung für die notleidenden Schweizer in den kriegsführenden Staaten.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

präsident, die allgemeine sei eine sehr günstige. Sei mit allen Ländern sein. (Zufällig sind die Gebirgsagenturen mit einig. D. N.)

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Aus den Kämpfen österreicherischer Kaiserjäger

Am acht Uhr abends marschieren wir ab und lassen gegen halb ein Uhr nachts, an Ort und Stelle an. Wir waren bestimmt, ein Regiment, welches bereits mehrere Tage im Kampfe stand, abzulösen.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Die Aargauische Staatsanwaltschaft gibt durch öffentlichen Anschlag bekannt, daß die in der Nacht vom 7. zum 8. März im Hause des Hans Frei in Wattenwil (Nagau) ausgebrochene Feuerbrunst, der das ganze Gebäude zum Opfer fiel, aller Wahrscheinlichkeit nach auf Brandstiftung zurückzuführen sei.

Managet viel Getreidekörner.

Getreidekörner sind heuer durchwegs zusammen geschmolzen, daher die Körner schwerer zu bekommen. Andererseits werden die Körner durch die Feuchtigkeit immer schwerer zu bekommen.

Letzte Depeschen

Der Krieg im Westen.

Deutsche amtliche Meldung: Berlin, 24. d. (Wolff.) Amtlich. Großes Hauptquartier. In der Champagne fanden nur Artilleriekämpfe statt. Im Priesterwalde, nordwestlich von Pont-a-Mousson, wurde der Feind, der uns einen Geländegewinn streift, zu machen veruchte, zurückgeworfen.

Französische amtliche Meldungen: Paris, 21. d. (Havas.) Amtliche Mitteilung vom 24. März, 3 Uhr nachmittags. Eine belgische Division ist auf dem rechten Ufer der Maas herübergegangen. Eine andere hat auf dem linken Ufer einen deutschen Schützengraben genommen.

Englisches Fliegerangriff auf die deutsche West in Antwerpen: London, 25. d. (Havas.) Die Admiralität gibt bekannt, daß am Mittwoch Vormittag von 5 Fliegern der englischen Flottenbasis von Dunkirk ein Angriff gegen die Docks von Antwerpen und Antwerpen, wo deutsche U-Boote im Bau begriffen sind, ausgeführt wurde.

Lastangriff auf Paris oder Nervostät? Paris, 25. d. (Havas.) Mittwoch abends 8 1/2 Uhr, ließen gewisse Anzeichen die Durchfahrt von Luftfahrzeugen über dem Département diese vermuten.

Dementi. München, 24. d. (Wolff.) Die Nachricht französischer Blätter, der bayerische Kronprinz sei durch einen Granatprojektor schwer verwundet worden, ist fast erfinden.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

Die Stellung zu räumen begannen. In den Maschinenwerkstätten ließen sie die Maschinen zurück. Es waren rund 30 Maschinen und eine Menge Material.

500 geleihete Freiwillige für Frankreich.

Marzelle, 25. d. (Havas.) 500 geleihete Freiwillige sind in Marzelle eingetroffen. Sie haben sich für die Dauer des Krieges anwerben lassen.

Die Kämpfe im Ost.

Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang. Die Franzosen führen immer neue Vorstöße gegen den Hartmannsweilerkopf aus.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

Die Kämpfe im Ost. Wale, 25. d. Die Wälder Blätter wird gemeldet: Mit ungeschwächter Energie geht der Kampf im Tsur und Münstertal seinen Gang.

22. März gegen Dejar zurückgewiesen. Unsere Truppen nahmen drei türkische Kompanien gefangen und bemächtigten sich einer bedeutenden Menge Munition.

Türkische Meldung. Konstantinopel, 25. d. (Wolff.) Aus Anatolien wird gemeldet: Eine türkische Gefangenenkompanie wurde am 20. d. bei dem Feuer der Türken nicht stand halten konnten und ihr Teil in wilder Flucht nahmen.

Kämpfe in den Dardanellen. Aktion in den Dardanellen. Athen, 24. d. (Havas.) Die Schiffe der Verbündeten sind am 23. März wieder in die Dardanellen eingebracht, begleitet von zahlreichen Fahrgästen, zum Minenlegen.

Die Verluste der Verbündeten. Dardanellen, 24. d. (Wolff.) Nach hier gemachten Aufstellungen sind die Verluste der Verbündeten vom 18. März auf 113 Gefolge und 1200 Tote zu schätzen, darunter allein 50 Tote vom Schlachtschiff „Inferno“.

Kämpfe am Euzanal. Kairo, 24. d. (Havas.) Am 22. d. hat eine unserer Patrouillen bei Tagesanbruch in der Nähe bei Posten von El Rabri eine feindliche Abteilung, bestehend aus Infanterie, Kavallerie, und Artillerie, geschlagen.

Das deutsche Heer zollt herzlichen Dank der tapfern Besatzung von Arzemysh, die nach vier opferreichen Monaten der Verteidigung nur der Hunger niedergeworfen konnte.

Wirkung deutscher Seestreitkräfte. Berlin, 24. d. (Wolff.) Amtlich. Bei den Kämpfen nordwestlich von Memel haben unsere Seestreitkräfte die Operationen der See aus-untersucht. Dabei wurden am 23. d. vormittags, Ost und Schloß Polangen, beschossen und im Laufe des Tages die Straße Polangen-Abau unter Feuer gehalten.

Russische amtliche Meldung. Petersburg, 24. d. (P. T. A.) Der Stab des Generalstabs teilte vom 23. März, 11 Uhr abends, mit: Unter gegen Memel einleitendes Aufklärungsbataillon hat sich auf unser Gebiet zurückgezogen.

Türkische Rüstungen? Athen, 25. d. (Havas.) Infolge Erkundigungen an erachtlicher Stelle befähigen die Türken mit feberhafter Eile wegen der Möglichkeit eines Angriffes von bulgarischer Seite die Linte Matritsi-Bulgas. Die türkische Armee operiert täglich unter dem Kommando von 3000 türkischen Offizieren und Unteroffizieren.

Mahnahmen zur Brotversorgung Wien. Wien 25. d. (W. S. W.) Während in der vorigen Woche in einzelnen Wiener Bezirken die Brotfrage der Bevölkerung nicht völlig befriedigt werden konnte, mußte die entsprechende der starken Nachfrage vermehrte Brotproduktion seit Wochenbeginn wieder vermindert werden, da in den Lebensmittelgeschäften in den letzten Tagen erhebliche Vorräte abgingen.

Schicksal der flüchtigen „Mazedonia“. Das Palmas, 25. d. (Havas.) Seit der Nachricht der „Mazedonia“ hat man keine weiteren Nachrichten mehr von dem Dampfer. Nach einigen Anzeichen scheint das Schiff nach Südamerika abgegangen zu sein, um die deutschen Lagerschiffe mit Kohlen zu versorgen.

Italienische Vorbereitungen. Rom, 25. d. (Havas.) Die Regierung erneuert seit einiger Zeit Militärleistungen. Außerdem hat sie an den Kapitän die Anträge

gerichtet, ob sie in dem vom Vatikan abhängigen St. Marzospital ein Lazarett einrichten könne. Der Papst gab seine volle Zustimmung.

Schweizerisches

Schweizerische demokratische Partei. St. Gallen, 25. d. Das Zentralkomitee der Schweizerischen demokratischen Partei hat auf den Osterkongress nach St. Gallen einberufen, um zum Entschluß für die Kriegsfreier Stellung zu nehmen.

Der künftige Haussteinbetrieb. Luzern, 25. d. Hier fand zwischen Vertretern der Bundesbehörde und der Kantone Solothurn und Valais eine Konferenz statt zur Vereinbarung des künftigen Betriebes der alten Haussteinalwerke.

Beim Steinsprengen verunglückt. Aarau, 25. d. Als beim Steinsprengen ein Stein nicht richtig lag, so verletzte einige Arbeiter schwer. Die Verletzungen sind nicht gefährlich, die Verletzten sind ins Spital gebracht worden.

Brand in der eidgen. Pflanzschule in Thun. Thun, 25. d. Die Pflanzschule der eidgenössischen Regie auf der Almdorf bei Thun ist in der letzten Nacht zwischen 10-11 Uhr abgebrannt. Die darin untergebrachten 92 Pflanzlinge konnten abgeholt werden und sind nach allen Richtungen auseinander.

Beim Manipulieren mit einem Gewehr getötet. Rhod, 24. d. Der Sektionschef von Rhod G. N. Bahus verlor sich heute morgen beim Manipulieren mit einem geladenen Gewehr so schwer, daß er bald darauf starb.

Zwei Strohhäuser abgebrannt. Berkulm (Aargau), 25. d. Letzte Nacht sind zwei neben dem Hotel Köpfl. stehende Strohhäuser vollständig abgebrannt. Die Brandursache ist noch unbekannt.

Mitteilungen des schweizerischen Oberstabsarztes. Thermometer (Centigrad). März 21 22 23 24 25 März

Verantwortliche Redaktion: Josef Baum u. Co. Freytag, den 26. März, um 9 Uhr, in Dürnten, Verabreichung des Herrn Peter Winkler, ehemals Mitglied der Schweizergarde. Die Kompilierung werden hiemit zur Verhinderung eingeleitet.

Anna Blinden Müller. (Mittel) hat Samstag, den 27. März, um 8 Uhr morgens, in der Pfarrkirche Platz.

Anerkennung! Seit Jahren sind die Albert-Gaba-Zigaretten bei uns als unentbehrliches Gasmittel bekannt. Wenn jemand in der Familie Husten, Halbwasser oder Nervenleiden hat, werden sofort die Gaba-Zigaretten gebraucht und liefern dieselben vorzügliche Dienste.

Schmerzmittel. Bei Gelenksentzündung, Rheumatismus, Gelenkschmerz gebrauchen Sie das berühmte Schmelz-Mittel. Daselbe bringt schnellste Hilfe und befreit Sie von den quälenden Schmerzen. Man achte auf den Namen „Schmelz“.

Pfarrer Künzle's. „Vergo comit“ Gesundheits-Kaffee-Erfrischung. nahrhaft und gesundheitsfördernd. sehr annehmlich. 95 Cts. — Pflanzpaket — 95 Cts. In Speyerer- u. Konsumgeschäften erhältlich!

In der Küche sparen

hilft **MAGGI WÜRKE**, indem sie auch bei Mangel von Fleisch und Knochen den Speisen kräftigen Wohlgeschmack gibt.

St. Galler Stickereien

Man findet stets in meiner Wohnung und an Wochen- und Jahrmärkten beim Stand auf dem P. Glarid-Platz in Freiburg, die grösste Auswahl in gestickten Kleidern für die erste Kommunion von Fr. 6.50 an. Stickereien und Klöppelspitzen in ganzen Stücken und Coupons. Blusen und Lingerie für Damen und Kinder. Versand zur Auswahl.

Frau E. DAGUET, z. Theater, Metzgergasse Nr. 116, Freiburg.

Mähmaschinen „Mr. Cormick“

Benutzer
Vorderechen
Schlepprechen, Eisen- und Holzaupt
Schleifsteine mit Messerhalter
Komplette Mähmaschinenmesser
Klingen, Finger und alle Ersatzteile
Billigste Preise. 416

E. WASSMER, Freiburg

Das „Grüne Wasser“

Das Eisenzienfernein-Abtei des „Magereu Ka“ besteht in der Abtei selbst, die gegründet ist im Jahre 1259.

ein Slixir von vorzüglichem Geschmack

zusammengesetzt aus den ausgefeiltesten Pflanzen, die nach wohlangelegten und lang erprobten Verhältnissen untereinander gemischt sind (keine Alkohl- und schädliche Pflanzen).

Nächstrefflich in Fällen von Unverdaulichkeit, Magenbeschwerden, schwerer Verdauung, Kolik, Entzündungen usw.

Wirksamste Vorbeugungsmittel gegen epidemische Krankheiten und gegen Influenza.

Zu haben bei H. Eigenmann, Schott & Co., Handelsmänner; Lapp; Bourgnacht und Gottrau; Knob; Elisabeth Ballester; Wüth; Schmidt, Apotheker; Suidi-Richard; Fr. Gaudi, Chorbrennerei; Ayer; Konjamberein, Alpen-gasse; Wischer, Bauannergasse und Neoprogard; Sallet, Apotheker, in St. Nikl. am See; Strebel, Apotheker in Boll; Kobach, Apotheker, in Remond; Grogans, Apotheker, in Schallens (Waadt); Jambé, Châtel-St. Denis; Leclerc et Garin, droguerie de la Croix-d'Or, Genf; Pharmacie de l'Orangerie, Neuenburg. 2067

Heilung der Unterleibsbrüche ohne Operation

Bern, Gensergasse 11, (Bension Bräu) Mittwochs abends 7-9 und Donnerstags vormittags 8-10 Uhr. Seit 28 Jahren bewährt! Heilerfahren. 181

Möbel & Bettwaren

Grösste Auswahl!
Beste Qualität!
Billigste Preise!
Komplette Betten von 95 Fr. an

Bilder. — Spiegel. — Linoleum. — Tapeten.

Reparaturen

Es empfiehlt sich
F. BOPP, Tapezierer-Dekorateur,
Schühengasse 8, Freiburg
(neben der Schweiz. Volksbank) 462

Gerichtliche Steigerung

Samstag, den 27. März von 8 Uhr nachmittags an, wird das Konkursamt des Kantons Freiburg, anlässlich des Konkurses in Freiburg, an öffentlicher Steigerung versteigert:
Eine Anzahl Möbel, als: aufgeräumte Betten; Kuchentische; Kommoden; Schränke; Waschtische; Tische; Stühle; Tabourets; Kanapes; 1 Revolver; 1 Scharfschütz; 2 Gasolines; 1 Ring; 1 Uhr; 1 Uhr; 1 Uhr.
Der Verkauf findet zu jedem Preise statt.

Steigerung

Das Betreibungsamt des Kantons Freiburg in Tafers wird am Samstag, den 27. März 1915, um 8 Uhr nachmittags, bei Joseph Gasser, in Pfahlschüttli, bei Pfahlschüttli, 1 auf der Steigerungsbasis versteigern lassen.
Tafers, den 24. März 1915.
504 Der Betreibungsbeamte:
Ph. Blawisch.

Zu verpachten

ein Heimwesen
von circa 20 Jucharten Wies- und Ackerland. Antritt sofort.
Christof Herz, Eigentümer,
in Teutlingen.

Gesucht

eine Tochter
zum Nähen, bei Schneiderin Elise Dillon, Gurmel, 605

Gesucht

für sofort, 2 bis 3 aus der Schule entlassene
Jünglinge

bei gut katholischer Familie im Brogetal. Günstige Gelegenheit die französische Sprache zu erlernen.
Sich zu wenden an Herrn Roggo, Wirt, Montet (Broye).

Zu verkaufen 700 bis 800 Fuß
Kuhmist
Sich zu wenden an G. Fölls, in den Weigen, Freiburg. 488

Käse

Guter Mager- und Fett-Käse ist mehr als zu haben in Bäumel, bei Familie Progin. 422

Zu verkaufen circa 200 Senter
Heu

1a. Qualität. Sich zu wenden an Frau Jeanne-Esting, Stadlerberg, bei Freiburg. 495

Zur Sommerung

werden angenommen Kinder und Reisenden für die Berge „Schlossersboden“ und „Schwäbelsberg“. 489
Sich zu wenden an Christof Schaller, Kraai, bei Müri (St. Freiburg).

Zu verkaufen 100 Senter prima
Heu & Emd
bei Joseph Bonquet, Rehring 1e Weid. 499

Verloren

eine kleine Lederdecke zwischen Mitternoll und Tafers. 490
Die eckliche Finder ist gebeten, dieselbe dem Eigentümer Stephan Bärli, Wyl, im Türlert, bei Mitternoll, oder in der Wirtschaft „Taberna“, in Tafers, gegen Finderlohn abzugeben.

Fuß-Streupulver

gegen den Fußschweiß. Unschädlich während der Sommerzeit.
Drogerie G. Rapp, Apotheker, Freiburg. 499

Schuhwarenhaus A.-G.
J. MARTY, Geschäftsführer
(Nachfolger von Schenker)
FREIBURG
Remundgasse

Für Frühjahr und Sommer, speziell für die kommende **Kommunion** und **Konfirmation** empfehlen wir unser reichhaltiges Lager zu den besonders vorteilhaften Preisen und prima Qualität.



Töchter- und Knabenschuhe, stark:		
genagelt	26-29	30-35
	6.50	7.50
ungenagelt	7.50	9.-

Frauenschuhe für Sonntag von Fr. 10 an
Derby und Glanzspitz von Fr. 14 an

Reparaturen
prompt und billig

Mannschuhe f. Sonntag von Fr. 11.50 an
» Derby, von Fr. 14.- an
» 2 Sohlig Fr. 16.50 an

Verlangen Sie unsern Katalog gratis und franko

Baumsägen
Baumkräher
Baumschneeren
Stahlbürsten
Pfropfmesser
Billigste Preise
E. WASSMER
Freiburg 899

Obstwein
in
Fässern und Flaschen
Goldene Medaille
Landesausstellung Bern 1914
Verlangen Sie gefl. die Preisliste!
Es empfiehlt sich bestens
Die Mosterei Dädlingen.

Wieseneggen
Zauchepumpen
Zauchensägen
Zauchverteiler
E. WASSMER, Freiburg

Saatkartoffeln
Industrie, Up-to-date.
Als Lager kann bezogen werden:
Saathaser
Sommerweizen
Saatgerste
und offerieren ein Quantum höchsten **Mattentleesamen**
Oekonomischer Verein
Dädlingen.

Wer besorgt Aktien
an einem im Kanton gegründeten rentierlichem Betriebe.
Offizin unter 111056F an Oskarstein & Bogler, Freiburg. 450
Ich kaufe ländlich gemalte
Möbel
Schränke, Kästen etc.
Genaue Adresse gefälligst.
Schreiben unter 11870F an Haasenstein und Bogler, Freiburg. 364

Geschäftsverbindungen im Bündnerland, St. in Hotels, im Handel, in der Landwirtschaft, bei Privat erhalten Sie durch ein Inserat in
„Neuen Bündner Zeitung“
Billigstes Blatt, nur 18 Cts. die Zeile oder d. Raum. Rabatt bei grösseren Aufträgen.
— Jedermann liest das Blatt. —

Milch- und Pflanztränke
für feilgefärbte Käse, Pflanzpulver, Schweizerisches Fleisch und Strengelpulver für Pferde empfohlen.
Drogerie Rapp, Freiburg.
Versand gegen Nachnahme.

Zu verkaufen
mehrere
Holz- & Eisenbetten
eine und zweifachst. Hotel zum „Weissen Kreuz“ Freiburg.

Amfalden-Mittel gegen Gliederschmerz (Rheuma) ist das beste Schmerzmittel. 43jähr. Erfolg. Tausende von Dankschreiben. Preis: 1/2 Fl. S. Erhältlich bei Apotheker G. Rapp, Freiburg, auch bei Dr. Friedrich Amfalden, Garmen.

Stellung in Montreux
findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuchs in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem Journal et Liste des étrangers de Montreux.

Oefen - Kochherde
Hortwährend große Auswahl in neuen Oefen und eisernen Kochherden, mit welchen Oefenbänke geliefert werden können. Beste auch solche für Gelegenheitskäufe.
E. Heimo, Schlosser
Rue du Nord 15, Freiburg
Telephon 428
Medaille an der Schweizerischen Landesausstellung

Für die
Erste hl. Kommunion

Sesam- & Mehlsäcken
Oekonom. gemein. Verein des Kantons Freiburg.
Bestenfalls weiche, gutgehaltene
Magerkäse
à Fr. 1.50 und 1.40 per Kg. gegen Nachnahme.
Chr. Elcher, Oberbleichbach (Bern), 70

Man findet
gegenwärtig eine große Auswahl in **Körben und Körbchen** aus rohen oder gefärbten Weiden, zu sehr vorteilhaften Preisen. 496
Sich zu wenden an das Buchhaus in Freiburg.

Bleibe treu, von H. Schwarzmann, geb. Bereitet den Weg des Herrn, mit Erzählungen, von H. Schwarzmann, geb. Treu zu Jesus. Erzählungen für Kommunionkinder und andere, von Elfr. Müller, gebunden
Engel und Erstkommunion, von Friedrich Weeg,
Andachtsübungen zur Vorbereitung auf die erste heilige Kommunion, von Dr. Aug. Egger,
Ein Apostel der Kinderkommunion, von A. Bessieres, broschiert
Vorbereitungen auf den großen Tag des Lebens,
Der Vorabend des großen Tages,
Am Abend des großen Tages.

Alpenkräuterthee
Beste Winterheilung. Empfehlend sich besonders bei Halsentzündungen, Schindeln, Migräne, Influenza, Verschleimung u. s. w.
Zu haben in Schottel à 1 Fr.
Apotheker-Drogerie G. Rapp, Freiburg.

Brennholz
Unterzeichnete ist Verkäufer von billigem, trockenem Nussbaumholz
Johann Zurfluh, Bernwiler, Dädlingen.

Chuler's Kalzen Waschlupver
bewährteste Marke

Empfehlenswerte Spezialitäten

Alpenkräuterthee, bester Blutreinigungsmittel. Fr. 1.-	Gilbweizenmittel. Fr. 80	Abführmittel für Kälber nach dem Kalber. Fr. 1.-
Kapuzinerpulver, Augen- gereinigtes Blutreinigungsmittel. 1.50	Hustenmittel, Parfüm, Seifen. 1.50	Pulver für Reinigung des Appetites. 80
Wiesenschwamm. 1.50	Glauberlauge. per 50 Kg. 80	Pulver gegen die Kälberkrankheit der Pferde. 1.80
Gegen Scharlach. 2.-	Eisen-Sulfat für Dünger. (Kabat). 80	Pulver gegen den Durchfall der Schweine u. Kälber. 95
Eisenbitter. 2.-	Alleinige tierärztliche Mittel	Pulver zur Reinigung des Junggebirgsvermögens. 80
Eisen-China-Wein mit Malaga. 2.-	Butterlauge für Kälber und Schweine	Pulver zur Förderung der Fruchtbarkeit. 1.80
Chinacognac. 2.-	Produkte Panzschub von Biels	
Wiesenschwamm. 2.50	Exakt, Mittel für Ande	
China Extract zum Bereiten von 1 Liter China-Wein. 80	Genesung. Fr. 2.-	

Große Central-Apotheke und Drogerie
Bourgnacht & Gottrau
FREIBURG
oben an der Jausannergasse
Rabatt für größere Quantitäten! Versand gegen Nachnahme wird unverzüglich ausgeführt